

## Digitale Workshops in der Lehrerbildung – Chancen und Grenzen der Interaktion im virtuellen Raum

„Digitalisierung stellt mittlerweile einen festen Bestandteil im bildungspolitischen Diskurs dar und wirkt sich auf das Lehren und Lernen entlang der lebenslangen Bildungskette aus“ (Jakobs et al. 2020: 55, vgl. auch Knopf et al. 2018). Sprachliche Vielfalt ist in diesem Kontext von besonderer Relevanz, insbesondere an Schulen, wo verschiedene Kulturen und Sprachen täglich aufeinandertreffen. Vor dem Hintergrund dieser Herausforderungen, die in einer digitalisierten und sprachlich wie kulturell heterogenen Gesellschaft ubiquitär sind, braucht es Aus- und Weiterbildungsangebote für (angehende) Lehrkräfte.

Das Institut für Sprachen und Mehrsprachigkeit (ISM) nimmt sich dieses Desiderats an und initiiert im Rahmen der interdisziplinären Workshopreihe *Sprachliche Vielfalt mit digitalen Medien fördern, nutzen und gestalten* einen engen Austausch zwischen bereits praktizierenden Lehrkräften und Lehramtsstudierenden (vgl. Jakobs et al. 2020). Das Lehr-Lern-Atelier des ISM bietet dafür den optimalen Interaktionsraum: Die Workshopteilnehmer\*innen erproben und evaluieren den Einsatz digitaler Medien in einem geschützten Raum. Die Lehrkräfte profitieren dabei von den Anregungen der Studierenden, die wiederum auf den breiten Erfahrungsschatz der praktizierenden Kolleg\*innen zurückgreifen können. Gemeinsam werden Unterrichtsszenarien entwickelt, die den engen Konnex zwischen sprachlich-kultureller Vielfalt und Digitalisierung berücksichtigen.

Das Format ‚Workshop‘ impliziert einen hohen Grad an Praxisorientierung und Interaktion zwischen den Teilnehmer\*innen. Pandemiebedingt waren die Dozierenden der Workshopreihe im Wintersemester 2020/2021 vor die Herausforderung gestellt, diese Prämissen und den Hands-on-Charakter der Fortbildung auch in einem digitalen Format umzusetzen. Der Vortrag zeichnet den Wandel der Workshopreihe unter Pandemiebedingungen nach: Ausgehend vom ursprünglichen analogen Format hin zu einem digitalen Weiterbildungsangebot, das den (pandemiebedingten) Herausforderungen der Interaktion im virtuellen Raum adäquat begegnen kann.

### Bibliografie

Jakobs, Rebecca; Knopf, Julia; Korb, Fabienne; Müller, Ann-Kristin; Polzin-Haumann, Claudia; Schwender, Philipp; Wagner, Eva (2020). „Sprachliche Vielfalt mit digitalen Medien fördern, nutzen und gestalten“, in: Niesen, Heike; Elsner, Daniela; Viebrock, Britta (Hrsg.). *Hochschullehre digital gestalten in der (fremd-)sprachlichen LehrerInnenbildung: Inhalte, Methoden und Aufgaben*. Tübingen: Narr Francke Attempto, 55-71.

Knopf, Julia; Ladel, Silke & Weinberger, Armin (Hrsg.) (2018). *Digitalisierung und Bildung*. Wiesbaden: Springer.